

Berufspraktische Studien Sekundarstufe II: Merkblatt schwierige Situationen im Praktikum

Treten in einem Praktikum (P1, P2, P3) Schwierigkeiten auf, ist es zwingend, dass Informationen rechtzeitig erfolgen, Beurteilungen transparent und mit konkreten Beobachtungen begründet werden und immer mehrere Perspektiven einbezogen werden. Vor einem „fail“ müssen die Berufspraktischen Studien in jedem Fall miteinbezogen werden.

1 Allfällig ungenügende Leistungen im Praktikum

Die Beurteilung eines Praktikums erfolgt durch die Praxislehrpersonen und ist kriteriengeleitet bezogen auf die Ziele des Praktikums (P1, P2 oder P3) und die persönlichen Ausbildungsziele der Studierenden. Die Studierenden und die Praxislehrperson besprechen laufend den Lernstand der Studentin/des Studenten hinsichtlich der allgemeinen und persönlichen Ziele des jeweiligen Praktikums.

Erachtet eine Praxislehrperson die Leistungen einer Studentin/eines Studenten als ungenügend, so dass ein «fail» zu erwarten ist, sind folgende Schritte vorgesehen:

Die Praxislehrperson informiert die Studentin/den Studenten rechtzeitig vor Ende des Praktikums, dass ein «fail» möglich ist und die Leistungen als ungenügend wahrgenommen werden. Sie begründet die Einschätzung mit konkreten und nachvollziehbaren Beobachtungen, hält diese schriftlich fest und informiert die Leitung der Berufspraktischen Studien. Gemeinsam wird eine weitere Sicht organisiert (bspw. andere Praxislehrperson, Dozierende (FD oder EW)). Am Ende des Praktikums fällt die Praxislehrperson den Entscheid, ob das Praktikum bestanden oder nicht bestanden ist.

Tauchen bei der Begleitung durch Dozierende (FD oder EW) grundsätzliche Bedenken auf, dass die Ziele des Praktikums nicht erreicht werden könnten, erfolgt ein Gespräch zwischen den Dozierenden, der Praxislehrperson und den Studierenden. In diesem Gespräch werden die fraglichen Punkte transparent dargelegt. Bei unterschiedlichen Einschätzungen der drei Begleitenden wird die Leitung der Berufspraktischen Studien einbezogen, welche eine weitere Sicht organisiert. Am Ende des Praktikums fällt die Praxislehrperson den Entscheid, ob das Praktikum bestanden oder nicht bestanden ist.

Wenn eine Praxislehrperson das Praktikum als «nicht bestanden» beurteilt, muss das gesamte Praktikum (= 3 ECTS) wiederholt werden.

2 Abbruch des Praktikums

Die Studierenden werden vom Praxisbüro der Berufspraktischen Studien per Mail über die Zuteilung eines Praxisplatzes informiert. Innerhalb von maximal einer Woche bestätigen die Studierenden dem Praxisbüro ihre Teilnahme am Praktikum. Erfolgt keine Bestätigung, kann der Praktikumsplatz einer weiteren Studentin bzw. einem weiteren Studenten angeboten werden. Studierende haben ausserdem die Möglichkeit der «Abmeldung»: Sie können sich innerhalb dieser Wochenfrist auch von einem zugeteilten Praktikumsplatz zurückziehen. Dies muss per Mail kurz begründet werden.

Nach der Bestätigung der Teilnahme am Praktikum gilt die Anmeldung als verbindlich. Danach erfolgt der Erstkontakt zur Praxislehrperson.

Brechen Studierende nach einer verbindlichen Teilnahme ein Praktikum von sich aus ohne Vorliegen triftiger Gründe nach StuPO §7, Abs. 14 (insb. Unfall oder längere Krankheit, Wahrnehmung von nicht delegierbaren Familienpflichten) ab, wird das Praktikum als «nicht erfüllt» bewertet. Das Praktikum kann einmal wiederholt werden, jedoch nicht in demselben Semester.

Bricht eine Praxislehrperson ein Praktikum wegen mangelhafter Vorbereitung, unentschuldigter Absenzen oder Unpünktlichkeit seitens der Studierenden ab oder weil die Studierenden entgegen der Abmachung vor Beginn des Praktikums an den besprochenen Daten nicht verfügbar sind, wird das Praktikum ebenfalls

als «nicht erfüllt» bewertet. Das Praktikum kann einmal wiederholt werden. Bis Semesterende werden für die betreffende Studentin bzw. den betreffenden Studenten keine weiteren Praktika gesucht.

3 Konflikte zwischen Studierenden und Praxislehrpersonen

Entstehen im Rahmen des Praktikums Konflikte zwischen Studierenden und Praxislehrpersonen, welche nicht mehr direkt zwischen den Beteiligten gelöst werden können, sind folgende Schritte vorgesehen:

- Studierende wenden sich an ihre Mentorin/ihren Mentor.¹ Diese unterstützen die Studierenden in einem ersten Schritt darin, den Konflikt mit der Praxislehrperson offen und konstruktiv anzugehen. Falls sich der Konflikt nicht lösen lässt, wenden sie sich an die Leitung der Berufspraktischen Studien.
- Die Praxislehrpersonen wenden sich bei Konflikten entweder an die Koordinatorin/den Koordinator der Partnerschule, an die Fachdidaktikerin/den Fachdidaktiker. Falls sich der Konflikt nicht lösen lässt, wenden sie sich an die Leitung der Berufspraktischen Studien.
- Die Berufspraktischen Studien organisieren ein klärendes Gespräch. Als Gesprächsleitung kann jemand von den Berufspraktischen Studien, die Leitung des Mentorats oder (bei Partnerschulen) die Koordinatorin, der Koordinator eingesetzt werden. Möglich ist auch die Wahl einer anderen Person. Wichtig ist, dass beide Konfliktparteien die Gesprächsleitung akzeptieren können. Im Rahmen dieses Gesprächs wird entschieden, ob und unter welchen Bedingungen das Praktikum weitergeführt wird oder ob das Praktikum abgebrochen wird.

4 Grundlagen und Rahmenbedingungen

Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule FHNW (StuPo PH FHNW) vom 1. Januar 2017 (Stand 1. September 2020)

<https://www.fhnw.ch/resolveuid/1b2e7bc04b604eb7a633180acdcff7a2>

Studienreglement des Studiengangs Sekundarstufe II

https://www.fhnw.ch/de/die-fhnw/hochschulen/ph/rechtliche-dokumente-und-rechtserlasse/rechtserlasse-ausbildung/112-4_studienreglementdesstudiengangssekundarstufeii.pdf

Wegleitung Berufspraktische Studien Sekundarstufe II, Studienjahr 2021/22

<https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek2/dokumente/>

5 Kontakte

Leitung der Berufspraktischen Studien Sekundarstufe II:

Michael Ruloff, michael.ruloff@fhnw.ch

Studiengangskoordinatorin Sekundarstufe II:

Katja Kinder, katja.kinder@fhnw.ch

¹ Im Praktikum P3 an die ehemalige Mentorin/den ehemaligen Mentor oder die Berufspraktischen Studien.